



Pressemitteilung der Stadt Zörbig



Hinweise

für die Stichwahl zur Bürgermeisterwahl am 14. April 2019

Am 02.04.2019 hat der Stadtwahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung das amtliche Ergebnis der Bürgermeisterwahl vom 31.03.2019 festgestellt. Da keiner der Kandidaten mindestens die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat, **ist eine Stichwahl erforderlich.**

Für die Stichwahl werden **keine neuen Wahlbenachrichtigungen** versandt. Die Wahlbenachrichtigung für den ersten Wahlgang gilt auch für die Stichwahl. Das Wählerverzeichnis des ersten Wahlganges (der Bürgermeisterwahl vom 31.03.2019) bleibt bestehen.

Das Wählerverzeichnis kann nur in den Fällen berichtigt werden, in denen Wahlberechtigte zwischenzeitlich verstorben sind, ihre Wohnung im Wahlgebiet aufgeben oder sonst ihr Wahlrecht verloren haben (Streichung).

Zugezogene Personen oder Einwohner, die nach dem ersten Wahlgang das 16. Lebensjahr bis zur Stichwahl vollenden, werden nicht vom Amts wegen ins Wählerverzeichnis aufgenommen.

Sollte der vorgenannte Personenkreis wählen wollen, hat er beim **Einwohnermeldeamt** einen Wahlschein zu beantragen.

Das ist vom 03.04.2019 bis zum 12.04.2019, 18 Uhr, möglich.

Die Stimmabgabe erfolgt am 14.04.2019 in denselben Wahllokalen von 8 bis 18 Uhr, in denen bereits die Bürgermeisterwahl vom 31.03.2019 durchgeführt wurde.

Die Briefwahlunterlagen zur Stichwahl bekommen diejenigen Bürgerinnen und Bürger automatisch, die vorab für beide Wahlen, also die Bürgermeisterwahl und für die Stichwahl, Briefwahl beantragt haben. Wer dies vorab nicht getan hat, jetzt aber gern per Briefwahl wählen möchte, kann die entsprechenden Unterlagen im **Einwohnermeldeamt der Stadt Zörbig, Markt 12, 06780 Zörbig** schriftlich (Rückseite Wahlbenachrichtigung) oder per E-Mail unter **passundmeldewesen@stadt-zoerbig.de** beantragen.

Wer in den Wahllokalen wählen möchte, aber seine Wahlbenachrichtigung nicht mehr hat, kann in seinem zuständigen Wahllokal unter Vorlage seines Personalausweises oder Reisepasses den Stimmzettel in Empfang nehmen.

Andreas Voss
Stadtwahlleiter